

ADVERTORIAL SPECIAL 2009

G6095

FACTS

Test- und Wirtschaftsmagazin für das moderne Büro

Special Juristen 2009

Das FACTS-Urteil ist gefallen

Das Unternehmen Dauphin bietet mit dem neuen Lordo einen Bürodrehstuhl an, der zu einer modernen Einrichtung passt und auf dem man auch gerne „lebenslanglich“ sitzen möchte.



FACTS
URTEIL
sehr gut
10/2008

Lordo ist eine Abwandlung des Wortes Lordose, womit die Mediziner eine nach vorn gerichtete natürliche Krümmung der menschlichen Wirbelsäule bezeichnen. Als Hohlkreuz oder Hyperlordose wird eine Fehlhaltung der Lendenwirbelsäule bezeichnet, die unter anderem durch falsches, ungesundes Sitzen entstehen kann.

Mit dem neuen Bürodrehstuhl „Lordo“ versucht Dauphin, diesen Beschwerden entgegenzuwirken, unter anderem durch einen automatischen Gewichtsausgleich, eine Lordosenstütze und eine selbsttätige Sitztiefenregulierung, die einer falschen Körperhaltung beim Sitzen vorbeugen soll.

SYNCHRONMECHANIK

Die Sitz- und die Rückenlehne folgen den Bewegungen des Sitzenden synchron im stets



SCHICK: Auch die Optik spielt eine Rolle. Der Lordo überzeugt nicht zuletzt in Sachen Design.



GESUND: Die bewegliche Rückenlehne lässt sich auf die individuellen Körpermaße einstellen.



BEQUEM: Die funktionelle Rückenbespannung sorgt für einen angenehmen Sitzkomfort.

richtigen Winkelverhältnis. Ist der Stuhl einmal auf das individuelle Körpergewicht eingestellt, wird durch den gleichbleibenden Druck der Rückenlehne eine ausgewogene Sitzhaltung im gesamten Bewegungsablauf erreicht, sodass krankmachende Sitzmonotonie gar nicht erst aufkommen soll.

In der Tat: Alle FACTS-Testkandidaten fühlten sich auf dem Lordo auf Anhieb wohl. Durch eine spezielle Anordnung von Rückenlehne und Sitzfläche ist es möglich, diese um jeweils 10 Zentimeter in ihren Positionen zu verstellen. Erreicht wird dies dadurch, dass sich der Sitz unter der Lehne nach hinten schieben lässt. So haben auch große Personen genügend Spielraum, den Bürodrehstuhl auf die individuellen Körpermaße einzustellen. Ebenfalls vorteilhaft für Personen unterschiedlicher Größe ist das „Auto-Glide-System“, bei dem sich die Sitztiefe innerhalb des Synchron-Bewegungsab-

laufs automatisch an die individuellen Anforderungen anpasst. Jede Sitzhaltung gewährleistet so eine korrekte Beckenbettung, und Blut stauender Druck auf die Oberschenkel wird abgebaut.

DER LORDO IM TEST

Die FACTS-Redaktion hat den Bürodrehstuhl einer Sitzprüfung unterzogen, bei der einige Mitarbeiter des Verlags über einen längeren Zeitraum auf dem Stuhl sitzen mussten und unabhängig voneinander Auskunft über Bequemlichkeit und Bedienkomfort gaben. Alle Testprobanden gaben über den Lordo ein positives Urteil ab. Über das Design des Stuhls allerdings gab es unterschiedliche Meinungen. Die Rückenbespannung aus transparentem Gewebe war nicht jedermanns Sache. Trotzdem waren sich alle Tester einig: Das zweilagige

Gewebe, das für die angenehme Federung verantwortlich ist, sorgt für einen angenehmen Sitzkomfort.

Timo Schrage ■

FAZIT

Der Bürodrehstuhl „Lordo“ von Dauphin konnte im FACTS-Test voll überzeugen. Alle Testpersonen fanden gerade wegen der Einstellungsautomatik auf Anhieb eine angenehme Sitzposition. Das Design des Stuhls fand zwar nicht nur Anhänger, die Funktionalität der Rückenbespannung, die das Design ausmacht, überzeugte aber letztendlich alle Tester.

Produkt: Lordo
Beschreibung: Bürodrehstuhl
Anbieter: Dauphin HumanDesign Group
Preis: ab 599 Euro (exkl. MwSt.)
Kontakt: www.dauphin.de
FACTS-Urteil: sehr gut

Lordo – Das ist wahre Elastizität!

Automatischer Gewichtsausgleich, innovative Lordosenstütze, selbsttätige Sitztiefenregulierung, der neue Bürodrehstuhl „Lordo“ von Dauphin, eine Marke der Dauphin HumanDesign® Group, beugt falscher Körperhaltung beim Sitzen vor. Und zwar ganz automatisch. Mehr Informationen unter: www.dauphin-group.com



LO 33100 000



LO 33200 295

DAUPHIN

HumanDesign® Group